

# Nicht immer schön – aber erfolgreich

TA 07.04.2015

Büßleben löst sich dank des 2:1-Erfolges im Fußball-Landesklasse-Nachholer gegen Heiligenstadt II zunächst von größerer Abstiegsgefahr

VON JENS SCHRÖTER

**Büßleben.** Das Kellerduell in der Landesklasse gewann der kurzfristig ersatzgeschwächte SV Blau-Weiß Büßleben am Ostermontag gegen die Gäste vom 1. SC Heiligenstadt II knapp mit 2:1. Mit Boxler und Depuhl fielen Blau-Weiß-Trainer Lutz Stöber zwei wichtige Akteure kurzfristig aus, immerhin hatte Stöber jedoch Simon zur Verfügung. Mit der Leistung seiner Mannschaft war der Coach am Ende zufrieden: „Wir haben gekämpft und körperlich dagegengehalten. Auch wenn es nicht immer schön aussah, es sind drei wichtige Punkte“.

Im ersten Abschnitt erwischten die Büßlebener einen Blitzstart: Einen zu kurz abgewehrten Ball nahm Westerglerling di-

rekt und traf zur Führung. Kurz darauf trat der Torschütze eine Ecke von links, Simon setzte den Ball an den kurzen Pfosten (5.). Die Gäste brauchten einige Zeit, sich von dem Schock zu erholen, konnten dann das Spiel durchaus mitbestimmen.

Die Chance besaßen aber die Hausherren: Lammert steckte den abgefangenen Ball auf Hucke durch, dessen Abschluss war jedoch eher eine Rückgabe (26.). Besser klappte es im nächsten Versuch: Westerglerling schickte Lammert über links, der wurde im Strafraum zwar klar gefoult, legte den Ball aber noch quer. Die starke Schiedsrichterin Schinkel ließ den Vorteil laufen und Hucke brauchte am lange Pfosten nur noch einschieben. Nach Eckball von Menge stellte Peric für Heili-

genstadt umgehend per Kopf den alten Ein-Tore-Abstand her.

Nach dem Wechsel schnürten die Gäste Büßleben teilweise im eigenen Strafraum ein, doch „es gelang uns einfach nicht den letzten Pass an den Mann zu bringen“, beklagte Heiligenstadts Trainer Andreas Reuper nach dem Spiel. So blieben die Gastgeber bei ihren Kontern gefährlich: Westerglerlings Eingabe von links konnte Hucke nicht nutzen – hoch drüber (52.). Nach Doppelpass flankte der eingewechselte Balßuweit, der zentrale Lammert schoss direkt – jedoch auf den Keeper (71.). Haberzettel hatte auf der anderen Seite die Möglichkeit zum 2:2, doch Keeper Topf blieb Sieger (73.). In der Schlussviertelstunde konnten die Büßlebener Gefahr vor dem eigenen Tor vermeiden.



Der Büßleber Kapitän Peter Lammert (links) geht mit kampfstarkem gegen den Heiligenstädter Sandro Menge voran. Sein Team zieht nach und siegt 2:1. Foto: Jens Schröter